

46 / 47

EIN KURZFILM VON
MARC DIETSCHREIT UND NADINE HEINZE



FILM- UND FERNSEHPRODUKTION GMBH

DAS IST DANIEL.



DANIEL IST ANDERS.

IHM FEHLT ETWAS.

ER HAT NUR 46 CHROMOSOMEN, WO EIGENTLICH 47 SEIN SOLLTEN.

DANIEL IST BEHINDERT.

Gültig bis Ende	Monat	Jahr	Monat	Jahr	Monat	Jahr	Merkzeichen
	11	13					

Schwerbehindertenausweis

für MEYER
(Familiennamen)

DANIEL
(Vorname(n))

geboren am: 23.3.1980

Die Notwendigkeit ständiger Begleitung ist nachgewiesen **B**

Az: 20/46-0471 Hessisches Amt für Wohlfahrt und Soziales, den 27.09.08
Darmstadt Im Auftrage

(Ausfertigungs- oder Unterschrift)

© Bundesdruckerei 7.91 - 64030000

DAS MACHT IHN,
IN EINER AUF DAS "NORMALSEIN" EINGESCHWORENEN
GESELLSCHAFT, ZU EINEM SCHWIERIGEN KANDIDATEN,
EINEM AUBENSEITER.



ER HAT MEISTENS DAS GEFÜHL ANDERS WAHrgENOMMEN ZU WERDEN,
NICHT ALS GLEICHWERTIG.

AUCH SEIN SELBSTBILD IST VOM

“ANDERSSEIN” GEPRÄGT.



ALLTÄGLICHE SITUATIONEN WERDEN FÜR IHN
DURCH DIE BLICKE DER SOGENANTEN "NORMALEN"
ZUR TORTUR.



ER WIRD IMMER SOFORT GESEHEN.



ABER ER WIRD SELTEN ERKANNT.



NUR SEIN EINZIGER FREUND KENNT SEIN PROBLEM.



UND ER BESCHLIEBT IHM ZU HELFEN.



46 / 47 DIE IDEE

46/47 BASIERT AUF DER IDEE, IDENTIFIKATION MIT EINEM "AUBENSEITER" ZU SCHAFFEN.

WODURCH ENTSTEHEN "AUBENSEITER"?

SIE SIND DIE ABWEICHUNG VON DER "NORM", DIE AUSNAHMEN,
WELCHE DIE REGEL BESTÄTIGEN.

DURCH DIE UMKEHRUNG DES VERHÄLTNISSSES VON REGEL UND AUSNAHME
ENTSTEHT FÜR DIEJENIGEN, DIE SICH ALS TEIL DER "NORM" WAHRNEHMEN,
DIE MÖGLICHKEIT, DIE GEgebenHEITEN VON EINER ANDEREN POSITION ZU
BETRACHTEN UND DER FRAGE "WAS IST NORMAL?" EINMAL ANDERS ZU BEGEGNEN.

BEI MENSCHEN MIT "DOWN-SYNDROM" PRÄGEN DIE TYPISCHEN MERKMALE
EIN UNVERKENNBARES ERSCHEINUNGSBILD. SO BOT ES SICH AN,
DIESE KLAR ERKENNBAREN VISUELLEN UNTERSCHIEDE AUFZUGREIFEN,
UM DIE WELT EINMAL "ANDERSHERUM" ZU ERZÄHLEN.

WIR BEGANNEN KONTAKTE ZU KNÜPFEN, UM MÖGLICHST VIELE MENSCHEN MIT DOWN-SYNDROM
KENNEN ZU LERNEN UND FÜR DIE IDEE ZU BEGEISTERN.

WIR BESUCHTEN THEATERGRUPPEN, WERKSTÄTTEN UND WOHNHEIME, SUCHTEN NACH NETZWERKEN.
DIE RESONANZ WAR ÜBERWÄLTIGEND UND DIE GROSSARTIGE UNTERSTÜTZUNG VIELER MENSCHEN
UND INSTITUTIONEN ERMÖGLICHTE ES UNS, DIE IDEE TATSÄCHLICH UMSETZEN ZU KÖNNEN.

DER KURZFILM ENTSTAND UNTER MITWIRKUNG VON 27 DARSTELLERN
UND VIELEN VIELEN HELFERN - MIT UND OHNE DOWN-SYNDROM.



WIE SEHEN MENSCHEN MIT DOWN-SYNDROM 46/47?

DAS MAGAZIN „OHRENKUSS ...DA REIN, DA RAUS“ ERSCHEINT ZWEIMAL IM JAHR UND VERÖFFENTLICHT AUSSCHLIEßLICH TEXTE, DIE MENSCHEN MIT DOWN-SYNDROM SELBST VERFASST HABEN. SO KÖNNEN DIE LESER VON OHRENKUSS DIREKT DARAN TEILHABEN, WIE MENSCHEN MIT DIESEM HANDICAP IHRE UMGEBUNG WAHRNEHMEN UND WAS SIE WIRKLICH DENKEN.

DAS MAGAZIN IST IN EINER BESONDEREN OPTIK GESTALTET UND VERÖFFENTLICHT VIELE FOTOS DER AUTOREN, DIE SIE IN UNGEWÖHNLICHEN ODER ALLTÄGLICHEN SITUATIONEN ZEIGEN.

„OHRENKUSS ...DA REIN, DA RAUS“ HAT BEREITS VIELE PREISE GEWONNEN, DARUNTER DEN DESIGNPREIS DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND UND DEN JUGENDKULTURPREIS NORDRHEIN-WESTFALEN.



DAS OHRENKUSS-TEAM AUF EINEM KÖLNER HINTERHOF –
FOTOGRAFIERT VON MICHAEL BAUSE.

WEITERE INFORMATIONEN HAT
DR. KATJA DE BRAGANÇA,
CHEFREDAKTEURIN VON OHRENKUSS,
WWW.OHRENKUSS.DE

ohrenkuss
...da rein, da raus

AUTOREN DER OHRENKUSS REDAKTION HABEN
46/47 GEGEHEN UND DARÜBER GESCHRIEBEN:

“ ISSE JUNGER MANN, SITZT IN SEIN ZIMMER, HÄNDE ANSCHAUT, WARTET,
(AUF) WAS WARTET?
MENSCH ÄRGER DICH NICHT, AUF TISCH GEGEHEN DANN (KLINGELT) TELEFON,
GEHT NICHT GLEICH RAN, WARUM GEHTE NICHT RAN, WARUM WARTET
HAT VIELLEICHT STRESS, HAT ÄRGER, ODER VIELLEICHT ISSE SO PEINLICH,
ODER GETÄUSCHT (=ENTTÄUSCHT)?

DANN ARBEIT, MASCHINE, WAS MACHEN?
DANN THEMA EINKAUFEN: LEUTE SEHEN, MÄDCHEN MIT BRILLE, ALLE GUCKEN SO
KASSE, BEZAHLEN UND EINPACKEN,

BUS GEWARTET, AUCH IM BUS LEUTE GUCKEN, WARUM SCHILD GEZEIGT?
SITZT IM BUS, RAUS GESCHAUT

ZUHAUSE, JUNGE MANN IM FLUR, KLOPFT, NEIN SCHELLE, BRINGT PIZZA
TAUSCHT KASSETTE, HEIMLICH, HAT GETAUSCHT,
KASSETTE TAUSCHEN MIT GERÄUSCH, MIT STIMME

IM BUS KASSETTE HÖREN, MIT KOPFHÖRER AUF, KASSETTE ANGEMACHT,
DER ANDERE SPRICHT HAT GERNE GEHÖRT, HAB ICH GEGEHEN,
DANN MERKE ICH: (STIMME) HAT MUT GEMACHT
(ER) HAT KEIN STRESS MEHR, JA STIMMT,

(ER) ISSE GLÜCKLICH!”

TEXT VON LARS BREIDENBACH,
AUTOR DER OHRENKUSS REDAKTION (DIKTIERT)

“ BEI DEM FILM GEHT'S ÜBER DAS DOWN-SYNDROM, ÜBER DIE TRISOMIE 21.
ES GIBT MENSCHEN, DIE HABEN 46 ODER 47 CHROMOSOMEN.

BEI DEM JUNGEN WEISS ICH NICHT SO GENAU,
OB ER EINE TRISOMIE 21 ODER 47 CHROMOSOMEN HATTE.

DER KLEINE JUNGE HAT IHN GEFRAGT, OB ER EIN CHROMOSOM GEFUNDEN HAT.
"EIN CHROMOSOM FEHLT NOCH" HAT ER GESAGT, DANN HÄTTE ER EINE TRISOMIE GEHABT.
ICH WEISS NICHT, WIE MAN SPÄTER NOCH EIN CHROMOSOM FINDEN KANN.

DER JUNGE HAT AUCH NUDELN UND ZWIEBACK GEKAUFT.
BEIM EINKAUFMARKT HATTEN DIE LEUTE AUCH TRISOMIE 21,
ABER SO GENAU WEISS ICH DAS NICHT.

DER FREUND VON IHM HAT IHM EINE PIZZA GEBRACHT UND DANN HABEN SIE
"MENSCH ÄRGER DICH NICHT" GESPIELT.

BEIM ABSPANN, DAS MIT DEM SPRECHGESANG, FAND ICH SEHR GUT,
Z.B. "DIE HÄNDE SIND SCHÖN" ODER "DIE AUGEN SIND SCHÖN"! ”

TEXT VON TOBIAS WOLF,
AUTOR DER OHRENKUSS REDAKTION (DIKTIERT)

46 / 47

BUCH UND REGIE

MARC DIETSCHREIT UND NADINE HEINZE

KAMERA

CONRAD LOBST, BVK

PRODUZENT

MARKUS BRINKMANN

[B8] FILM- UND FERNSEHPRODUKTION

MARKUS BRINKMANN, DETLEF LINDEN,

CLAUDIO LUCIANI

IN KOOPERATION MIT

MUSTERMANN PRODUKTION

MARC DIETSCHREIT UND NADINE HEINZE

SCHNITT

SEBASTIAN BONDE

DARSTELLER:

TOBIAS DIAKOW (46 CHROMOSOMEN)

ELMAR KOCHANKE

MATTHIAS SCHWARZ

PIA BABEL

YVONNE SCHULZ

JANNA GOY

LEO RAFFO

RAMTIN ZANDI

CECILIE GÖBEL

ALEXANDER BUCHLOH

PETER BERGER

CHRISTIAN SIEBENER

TANJA SDUNEK

MICHAEL DILLIG

JÖRG HÖRNEMANN

RÜDIGER STRAUB

FRAU NIMMERRICHTER

FRAU RÜHRUP

MICHAEL WEISS

ANNA KOLBERG

GERRIT WILDE

DIRK FIEBIG

ANGELINA FREIHÖFER

MARIUS REGNERI

NIKO KLEIN-ALLERMANN

DEBORAH LIPPE

JÖRG BEESE

BUCH UND REGIE

MARC DIETSCHREIT

GEB. 1975 IN MÜLHEIM AN DER RUHR, ABGESCHLOSSENE BERUFSAUSBILDUNG ZUM KRANKENPFLEGER, STUDIUM DER MEDIZIN AN DER UNIVERSITÄT ESSEN. SEIT 2005 FREISCHAFFENDER KÜNSTLER, AUTOR UND FILMEMACHER.

NADINE HEINZE

GEB. 1980 IN DÜLMEN, ABGESCHLOSSENES STUDIUM DER "ANGEWANDTEN KOMMUNIKATIONS- UND MEDIENWISSENSCHAFTEN" AN DER UNIVERSITÄT DUISBURG. SEIT 2005 FREISCHAFFENDE KÜNSTLERIN, AUTORIN UND FILMEMACHERIN.



GEMEINSAME ARBEITEN (AUSWAHL):

"BALKONIEN"

INDEPENDENT SPIELFILM, 85 MINUTEN, 2009

MIT ANDREAS KUNZE, ELMAR KOCHANKE, RALF RICHTER U.A.

OFFIZIELLER BEITRAG DER "33. DUISBURGER AKZENTE" IM RAHMEN DER EUROPÄISCHEN KULTURHAUPTSTADT 2010 UND OFFIZIELLER BEITRAG DES "EUROPEAN ACCENTS FESTIVAL" PERM, RUSSLAND

"DIE PANNE"

KURZFILM, 10 MINUTEN

OFFIZIELLER BEITRAG DES FESTIVALS "KURZSCHLUB 2010", GEWINNER DES PUBLIKUMSPREISES

"AMPLITUDE NORD"

KURZFILM, 10 MINUTEN

OFFIZIELLER BEITRAG DER "33. DUISBURGER AKZENTE" 2010 UND BEITRAG DES "16TH SYMPOSIUM ON ELECTRONIC ART"

DIVERSE VIDEOGRAFIEN FÜR DIE THEATER UND PHILHARMONIE ESSEN GMBH

"SHOCKHEADED PETER", REGIE: REINHARD FRIESE, 2010

"25 SAD SONGS", THOMAS KRUPA, 2010

"BALLS - FUBBALL IST UNSER LEBEN", REGIE: MARC OLIVER KRAMPE, 2011

VIDEOGRAFIE FÜR DAS THEATER HOF

"WESTSIDE STORY", REGIE: REINHARD FRIESE, 2010

AKTUELL:

"VICKIE - HAPPY NEW END", SPIELFILM, 2011/2012

[B8] FILM- UND FERNSEHPRODUKTION GMBH

KAMERA

CONRAD LOBST, BVK

GEB. 1985 IN LEIPZIG, ERSTE KURZFILME & FOTOGRAFIEARBEITEN MIT 14 JAHREN. ZWEIMAL IN FOLGE SIEG DER VISIONALE IN LEIPZIG. ARBEITETE SIEBEN JAHRE LANG ALS 1. KAMERAASSISTENT AUF ÜBER 20 SPIELFILMEN, KURZFILMEN, MUSIKVIDEOS, DOKUMENTATIONEN UND WERBUNGEN.

SEIT 2011 STUDIUM "BILDGESTALTUNG/ KAMERA"
AN DER FILMAKADEMIE BADEN-WÜRTTEMBERG.



ARBEITEN ALS 1. KAMERAASSISTENT (AUSWAHL):

"EVET, ICH WILL!", KINOSPIELFILM, 2007
"FRAU BÖHM SAGT NEIN!", FERNSEHFILM, 2009
"CARLOS - THE JACKAL", KINOSPIELFILM, 2009
"TATORT", FERNSEHFILM, 2009
"SCHILF", KINOSPIELFILM, 2011
"TONY TIEN", KINOSPIELFILM (NL), 2011

ARBEITEN ALS KAMERAMANN (AUSWAHL):

"VICKIE - HAPPY NEW END", SPIELFILM, 2011/2012
"FUCKED/ROOM7", KURZFILM, IM PROGRAMM DER HOFER FILMTAGE 2011
"EIGENTLICH GUT", KURZFILM, HBK SAARBRÜCKEN
"ENDZEIT", KURZFILM, IM WETTBEWERB DIVERSE DT. FILMFESTIVALS
DIVERSE WERBUNGEN & IMAGEFILME FÜR
HALLESCHER VERKEHRSAG, FRAUNHOFER INSTITUT ETC.

PRODUZENT

MARKUS BRINKMANN

GEB. 1966 IN DUISBURG.

ARBEITET SEIT 1992 FREIBERUFLICH U.A. ALS AUFNAHMELEITER
UND PRODUKTIONSLEITER FÜR DIVERSE PRODUKTIONEN.

ARBEITEN ALS PRODUZENT (AUSWAHL):

„KÖNIGSKINDER“, KURZFILM, 2001

„46/47“, KURZFILM, 2011

„VICKIE - HAPPY NEW END“, KINOSPIELFILM, 2011/2012

ARBEITEN ALS PRODUKTIONSLEITER (AUSWAHL):

„YOU ARE DEAD“, KINOSPIELFILM, 1998

„AGNES UND SEINE BRÜDER“, KINOSPIELFILM, 2003

„RENSCHWEIN RUDI RÜSSEL 2“, KINOSPIELFILM, 2006

„DAS VATERSPIEL“, KINOSPIELFILM, 2007

„DER BRIEF FÜR DEN KÖNIG“, KINOSPIELFILM 2007

„THIS IS LOVE“, KINOSPIELFILM, 2008

„UNHEILBAR VERLIEBT“, KINOSPIELFILM, 2011

„THE GIRL AND THE DEATH“, KINOSPIELFILM, 2011

U.A.

ARBEITEN ALS 1. AUFNAHMELEITER (AUSWAHL):

„AIMEÉ&JAGUAR“, KINOSPIELFILM, 1997

„EINE GÜNSTIGE GELEGENHEIT“, KINOSPIELFILM, 1999

„INVINCIBLE - UNBESIEGBAR“, KINOSPIELFILM, 2000

U.A.

ARBEITEN ALS SET-AUFNAHMELEITER (AUSWAHL):

„SEXY SADIE“, KINOSPIELFILM, 1995

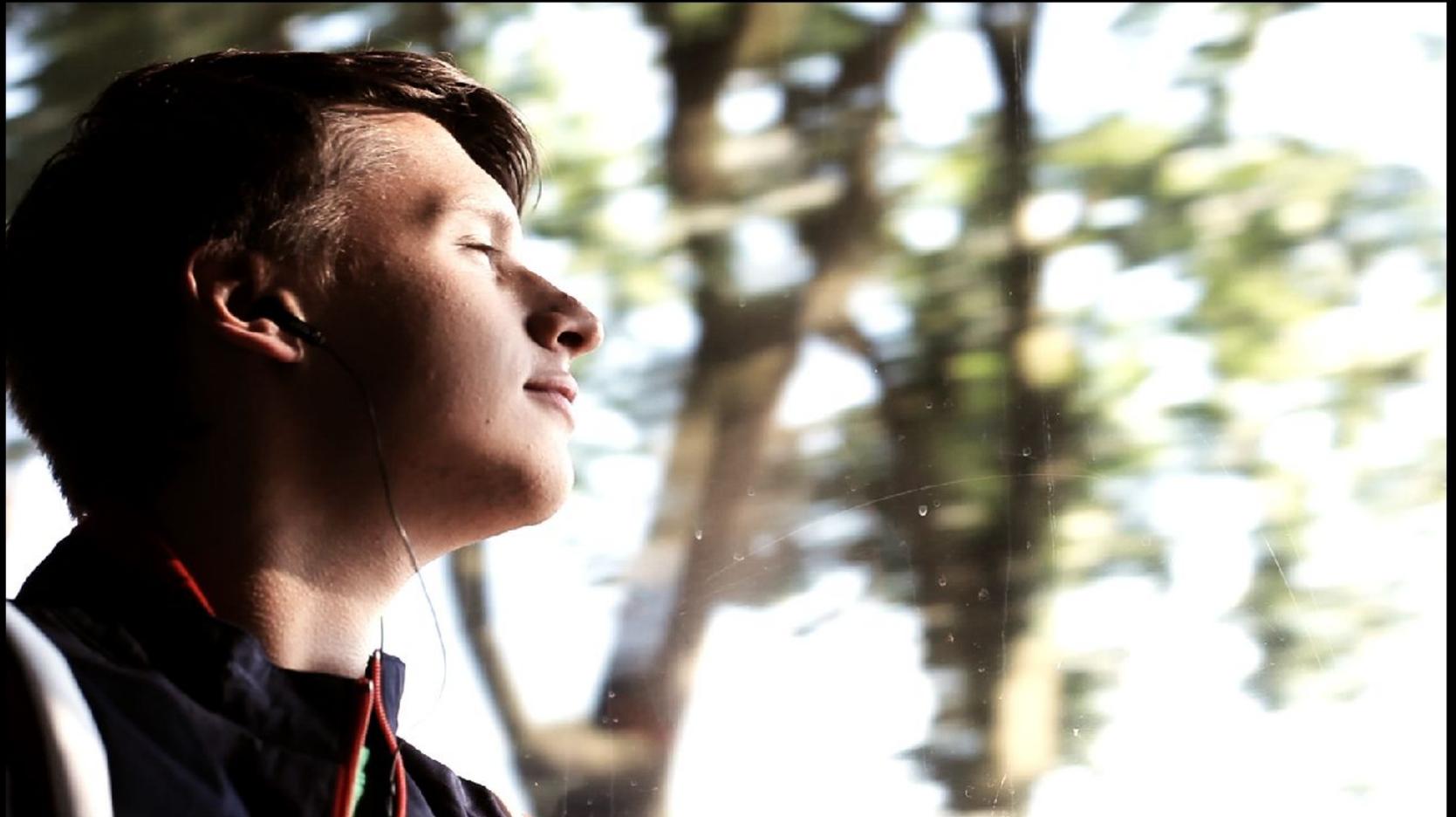
„DAS LEBEN IST EINE BAUSTELLE“, 1995

„DIE APOTHEKERIN“, 1996

U.A.



ICH BIN SCHÖN.
ICH BIN EINZIGARTIG.
ICH BIN WERTVOLL UND BESONDERS.



MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON:

